

*Manchmal wünsche ich mir
durch Felder und Wiesen laufen,
stundenlang ohne Uhr, ohne Ziel.
Ich käme zurück mit vollen Händen,
mit Sonne und Wind, den Arm voller Blumen – für EUCH ...
(Anne Steinwart)*

Wir danken von Herzen

für die einfühlsamen und hilfreichen Worte des Mitgefühls, die wir in den schwierigen Stunden des Abschieds von

Marianne Porrenga-Zuber

erfahren durften. Die grosse Anteilnahme von Familien, Freunden, Nachbarn und Bekannten hat uns tief berührt. Speziellen Dank auch an die einfühlsame Betreuung der Intensivstation der Neurologie des Universitätsspitals Zürich und der tröstenden Worte des Pfarrers Marcel Cavallo.

Wir danken auch für die Spenden an das Kinderheim Lattenberg, Stäfa.

Die Trauerfamilie